

Presseinformation

16. Dezember 2005

Vielerorts Schneeverwehungen durch starken Wind

Kettenpflicht für alle Fahrzeuge auf der B 71

Während die Fahrbahnen der Autobahnen und Schnellstraßen heute zum größten Teil trocken sind, muss auf einigen Bundes- und Landesstraßen in Niederösterreich mit nassen, salznassen oder matschigen Fahrbahnen sowie mit Schneefahrbahnen gerechnet werden. Vor allem das Alpenvorland, das Waldviertel und auch höher gelegene Straßen im Bereich Dunkelsteinerwald sind davon betroffen. Durch den starken Wind gibt es im Waldviertel und im Alpenvorland auch Schneeverwehungen.

Neuschnee gab es heute Morgen in mehreren Regionen Niederösterreichs. So wurden aus dem Waldviertel bis zu 5 Zentimeter, aus dem Raum Aspang bis zu 7 Zentimeter und aus dem westlichen Alpenvorland sogar bis zu 20 Zentimeter Neuschnee gemeldet. Auch in der kommenden Nacht ist neuerlicher Schneefall zu erwarten, wobei die Schneefallgrenze bei etwa 400 Metern liegt. Im Wienerwald sowie in der Buckligen Welt, im Alpenvorland und im Waldviertel ist zudem mit lebhaftem bis stürmischem Wind aus West bis Nordwest und in der Folge mit Schneeverwehungen zu rechnen.

Kettenpflicht besteht heute für alle Fahrzeuge auf der B 71 über den Zellerrain ab Holzhüttenboden; Fahrzeuge ab 3,5 Tonnen müssen zudem auf der B 20 über den Annaberg und Josefsberg, auf der B 21 über den Ochsattel, das Gscheid und den Rohrerberg sowie auf der B 23 über den Lahnsattel Schneeketten anlegen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Straßenbetrieb, Telefon 02742/9005-60262.